Stadt Schortens

Beschlussvorlage

SV-Nr. 16//1440/2

Status: öffentlich

Datum: 13.09.2021

Fachbereich:	Fachbereich 4 Bauen, Planen, Umwelt

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Planung, Bauen und Umwelt	29.09.2021	zur Empfehlung
Verwaltungsausschuss	30.09.2021	zur Empfehlung
Rat	30.09.2021	zum Beschluss

Feststellungsbeschluss zur 16. Änderung des Flächennutzungsplanes (Huntsteerter Weg)

Beschlussvorschlag:

Die Abwägungsvorschläge werden wie vorgelegt beschlossen. Die Stellungnahmen und Hinweise gem. §§ 4 (2) und § 3 (2) BauGB werden wie in der beigefügten Tabelle ersichtlich abgewogen.

Festgestellt werden die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schortens und die Begründung nebst Umweltbericht.

Begründung:

In der Zeit vom 26.07.2021 – 27.08.2021 wurde den Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und den nachbarlichen Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben. Der Entwurf der 16. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde für Jedermann zur Einsichtnahme und Erörterung ausgelegt. Gleichzeitig fand die öffentliche Bekanntmachung gem. § 3 Abs. 2 BauGB statt.

Die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde durchgeführt, um westlich des Klosterweges die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine verträgliche Erweiterung des Siedlungsraumes zu schaffen.

Die vorbereiteten Abwägungsvorschläge zu den eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen aus dem Beteiligungsverfahren sind dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.

Sollte dem Entwurf der 16. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Entwurfsbegründung nebst Umweltbericht zugestimmt werden, könnte der Feststellungsbeschluss erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen:

ja / nein

Gesamtkosten der Maßnahme (ohne Folgekosten):

Direkte jährliche Folgekosten:

Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen:

Erfolgte Veranschlagung im Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt:
ja / nein

Produkt- bzw. Investitionsobjekt:

Anlagen

Abwägungsvorschläge

Begründung

F-Plan

Umweltbericht

A. Kilian
Sachbearbeiterin

F. Schweppe
Kom. Fachbereichsleiter

G. Böhling
Bürgermeister